

Niederschrift

über die

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am

Mittwoch, dem 09.03.2016

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 15:14 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Susanne Ackermann-Rick
 Herr Günter Bach
 Frau Helga Dohmganz Vertretung für Herrn Michael Schneider
 Herr Mathias Heeb
 Herr Stefan Hornberger
 Frau Andrea Literski-Haag
 Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch Vertretung für Herrn Erwin Barabosch
 Herr Ralph Schulze
 Herr Jürgen Schwarzmann
 Herr Richard Stahl
 Herr Udo Stratmann
 Frau Ingrid Strohe
 Herr Marcel Werner

Beratende Mitglieder:

Frau Rita Gilles
 Herr Thilo Mohr
 Herr Bürgermeister Guido Nisius Vertretung für Herrn Bürgermeister
 Herbert Georgi
 Herr Joachim Otterbach
 Herr Jürgen Powolny
 Herr Dieter Zimmermann Vertretung für Frau Karin Daub

Schriftführer:

Herr Holger Lind

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers
Herr Tobias Jöbgen
Herr Lars Leyendecker
Herr Christian Laubner

Entschuldigt fehlten:**Stimmberechtigte Mitglieder:**

Herr Erwin Barabosch
Herr Stefan Plück
Herr Michael Schneider

Beratende Mitglieder:

Frau Iris Beckmann
Herr Michael Dames
Frau Karin Daub
Frau Ana Maria De Sousa Baptista Tomé
Herr Bürgermeister Herbert Georgi
Herr Stefan Groß
Herr Erik Hupperich
Frau Frauke Kopp
Herr Dr. Stefan Voss

Vertretung für Herrn Stefan Groß

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies
Herr Kreisbeigeordneter Fritz Langenhorst

Niederschrift

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
2.	Investitionskostenförderung von Baumaßnahmen im Rahmen des U3-Ausbaus - Verteilung der Kompensationszahlungen des Landes Rheinland-Pfalz für den Zeitraum 2008-2014
3.	Zuschussanträge
3.1.	Baumaßnahme für die Schaffung von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in der Kommunalen Kindertagesstätte "Im Land der Märchen" in Grafschaft-Esch
3.2.	Sanierungsarbeiten in der Katholischen Kindertagesstätte "St. Viktor" in Bad Breisig
4.	Kindertagesstätten-Investitionskostenförderung durch das Land - Priorisierung der einzelnen Maßnahmen im Kreis Ahrweiler zum Stichtag 15.04.2016
5.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
6.	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Kreis Ahrweiler - Information
7.	Kostensenkungsprozess des Bistums Trier im Bereich der katholischen Kindertageseinrichtungen im Landkreis Ahrweiler
8.	Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende, Herr Landrat Dr. Pföhler, begrüßte die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses.

Sodann erfolgte die Bekanntgabe der als entschuldigt gemeldeten Ausschussmitglieder (siehe oben).

Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit des Gremiums festgestellt. Bedenken bezüglich der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2015 wurden nicht geäußert.

Vor Aufruf des ersten Tagesordnungspunkts nahm der Ausschussvorsitzende Bezug auf sein Schreiben vom 03.02.2016, mit dem er die Ausschussmitglieder über eine Eilentscheidung gem. § 42 Landkreisordnung (LKO) informiert hatte. Diese habe die Gewährung einer Zuwendung an die Kath. Kirchengemeinde „St. Laurentius“ Bad Neuenahr-Ahrweiler in Höhe von max. 44.800 € für die Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte „Calvarienberg“ Bad Neuenahr-Ahrweiler sowie für die Einrichtung von provisorischen Gruppen während der Auslagerungsphase des Kita-Betriebs betroffen. Die Gründe für die Eilentscheidung habe er in dem genannten Schreiben ausführlich dargelegt. Der Kreisvorstand habe seine Zustimmung gem. § 42 LKO erklärt.

Zum aktuellen Sachstand habe die Verwaltung seitens des Bauträgers am 04.03.2016 die Information erhalten, dass nochmals Raumluftproben entnommen worden seien. Ebenfalls sei der Dachstuhl beprobt worden. Die Ergebnisse dieser Beprobung lägen schriftlich noch nicht vor. Fernmündlich sei aber bereits mitgeteilt worden, dass zumindest die Raumluftproben unterhalb des zulässigen Grenzwerts lägen. Sobald alle Ergebnisse in Schriftform vorlägen, werde das Sanierungskonzept fertig gestellt und sodann dem Gesundheitsamt übermittelt. Parallel werde die Ausschreibung vorbereitet.

Nach Genehmigung des Sanierungskonzepts müssten die Angebotseröffnung, -wertung sowie die Vergabeentscheidung erfolgen. Die reine Bauzeit werde auf 4 bis 5 Wochen geschätzt.

Die Auslagerungen seien zunächst bis zum 31.03.2016 genehmigt worden. Eine Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen bis zu diesem Termin sei vor dem Hintergrund des zuvor Dargestellten nicht mehr möglich. Die Betriebsträgerin der Kita werde daher beim Landesjugendamt eine Verlängerung beantragen.

Auf die anschließende Nachfrage des Ausschussvorsitzenden wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen.

Öffentliche Sitzung

1	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
---	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss im Rahmen der Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans einstimmig folgende Änderungen:

Verbandsgemeinde Adenau

1. Einrichtung von 1 Ausbauplatz in der Kom. Kindertagesstätte „Kinderland“ Barweiler zum 01.05.2016 befristet bis 31.08.2016.
2. Einrichtung eines zweiten Ausbauplatzes in der Kom. Kindertagesstätte „Kinderland“ Barweiler zum 01.06.2016 befristet bis 31.08.2016.

Verbandsgemeinde Altenahr

3. Nachrichtlich: Gemäß Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 23.07.2015 sollte in der Kath. Kindertagesstätte „St. Johannes Apostel“ Dernau zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zusätzliche kleine Altersmischung eingerichtet werden. Die Angebotserweiterung ist nun zum 01.04.2016 vorgesehen. Gleichzeitig entfallen die ursprünglich bis zum 31.07.2016 genehmigten 5 Ausbauplätze.
4. Umwandlung einer geöffneten Gruppe mit 4 Plätzen für Zweijährige in eine geöffnete Gruppe mit 6 Plätzen für Zweijährige in der Kath. Kindertagesstätte „St. Johannes Apostel“ Dernau zum 01.04.2016.

Verbandsgemeinde Brohltal

5. Eröffnung einer zusätzlichen kleinen Altersmischung (3. Gruppe) zum 01.01.2016 in der Kom. Kindertagesstätte „Morgenland“ Burgbrohl.
6. Umwandlung einer kleinen Altersmischung in eine geöffnete Gruppe mit 22 Plätzen, davon bis zu 6 Plätzen für Zweijährige, in der Kom. Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wassenach zum 01.01.2016.

Stadt Bad Neuenahr Ahrweiler

7. Einrichtung von 5 Ausbauplätzen in der Städt. Kindertagesstätte „Rappelkiste“ Bad Neuenahr-Ahrweiler zum 01.03.2016 befristet bis 31.08.2017.
8. Einrichtung einer zusätzlichen kleinen Altersmischung (4. Gruppe) in der Kath. Kindertagesstätte „St. Lambertus“ Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Gimmigen, zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

9. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze von 14 auf 20 in der Integrativen Kindertagesstätte „St. Hildegard“ Bad Neuenahr-Ahrweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
10. Ergänzend zum Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 01.10.2015: Einrichtung eines dritten Ausbauplatzes in der Kom. Kindertagesstätte „Sausewind“ Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ramersbach, zum 01.09.2016 befristet bis zum 31.12.2016.

2	Investitionskostenförderung von Baumaßnahmen im Rahmen des U3-Ausbaus - Verteilung der Kompensationszahlungen des Landes Rheinland-Pfalz für den Zeitraum 2008-2014
---	---

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass sich nach längerem Einigungsprozess mit den kommunalen Spitzenverbänden die Landesregierung im Februar 2015 bereit erklärt habe, zur Kompensation der gestiegenen Baukosten im Rahmen des U3-Ausbaus für den Zeitraum 2008 bis 2014 einen rückwirkenden Betrag in Höhe von 25 Mio. € zur Verfügung zu stellen.

Mit Schreiben vom 29. Oktober 2015 sei dem Kreis Ahrweiler als örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe eine Zahlung in Höhe von rd. 577.000,- € in Aussicht gestellt worden. Als Verteilungsmaßstab sei pro Jugendamtsbezirk die Zahl der neu geschaffenen U3-Gruppen ohne Fiskalpaktförderung zu Grunde gelegt worden.

Einheitliche Kriterien für die weitere Verteilung der Mittel seien seitens des Landes bewusst nicht festgelegt worden. Die Verwaltung des Jugendamts habe hierzu verschiedene Varianten geprüft. Der vorgeschlagene Verteilungsschlüssel stelle einen ausgewogenen, kommunalfreundlichen Vorschlag dar, der einen angemessenen Kreisanteil berücksichtige, aber auch eine möglichst gerechte Verteilung zwischen den Kommunen gewährleiste.

Ausschussmitglied Bach äußerte, es sei erfreulich, dass das Land die entsprechenden Mittel nunmehr auszahle. Hinsichtlich der diesbezüglichen Nachfrage von Herrn Bach wurde seitens der Verwaltung erklärt, dass sich die Berechnung der Mittelverteilung der in der Vorlage dargelegten Variante 2 auf 20, nicht auf 25, Gruppen beziehe. 5 Gruppen seien nicht berücksichtigt worden, da sie sich in kirchlicher Trägerschaft befänden bzw. bereits mit 90 % Landesförderung ausfinanziert seien.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, die zusätzlichen Mittel aus der Investitionskostenförderung von Baumaßnahmen im Rahmen des U3-Ausbaus im Zeitraum 2008 bis 2014 in Höhe von 577.634,01 € abzüglich einem Kreisanteil in Höhe von 137.868,72 € gemäß dem Vorschlag der Verwaltung (Anlage 1) an die Maßnahmeträger auszusahlen.

3	Zuschussanträge
---	-----------------

3.1	Baumaßnahme für die Schaffung von Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in der Kommunalen Kindertagesstätte "Im Land der Märchen" in Grafchaft-Esch
-----	---

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Gemeinde Grafchaft eine freiwillige Zuwendung aus Kreismitteln für die Durchführung von Sanierungsarbeiten und Baumaßnahmen in der Kommunalen Kindertagesstätte „Im Land der Märchen“ in Grafchaft-Esch in Höhe von insgesamt 155.244,64 € im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

Die Kreiszuwendung setzt sich wie folgt zusammen:

- | | |
|---------------|--------------|
| 1. U3-Ausbau: | 124.000,00 € |
| 2. Sanierung: | 31.244,64 € |

3.2	Sanierungsarbeiten in der Katholischen Kindertagesstätte "St. Viktor" in Bad Breisig
-----	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Kath. Kirchengemeinde St. Viktor, Bad Breisig, für die Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte „St. Viktor“ in Bad Breisig zu den Gesamtkosten in Höhe von 81.753,00 € eine Zuwendung aus Kreismitteln in Höhe von 27.251,00 €, maximal in Höhe von einem Drittel der tatsächlich entstehenden Kosten, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

4	Kindertagesstätten-Investitionskostenförderung durch das Land - Priorisierung der einzelnen Maßnahmen im Kreis Ahrweiler zum Stichtag 15.04.2016
---	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig die Priorisierung der Förderanträge auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2015-2018 sowie auf Gewährung von Landeszuwendungen zu den Bau- und Ausstattungskosten von Kindertagesstätten zum Stichtag 15.04.2016 gemäß dem Vorschlag der Verwaltung (siehe Anlage 2).

5	Verschiedenes
---	---------------

Da unter diesem Tagesordnungspunkt kein Beratungsbedarf angemeldet wurde, schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Holger Lind
Sozialamtmann